



# Statistische Berichte

---

Bestell-Nr. C 11 3 9800  
(Kennziffer C 1 1 – j/98)

## **Bodennutzung in Nordrhein-Westfalen 1998**

Endgültiges Ergebnis

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Januar 1999

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

# Inhalt

	Seite
<b>Methodischer Hinweis</b>	
Auswertung der Ergebnisse . . . . .	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1960 – 1998 nach Fruchtarten . . . . .	10
2. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach zusammengefaßten Regierungsbezirken . . . . .	12
3. Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998 nach Fruchtarten sowie nach zusammengefaßten Regierungsbezirken . . . . .	13
4. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen . . . . .	16

## Methodischer Hinweis

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) vom 23. 9. 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 13 des 3. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), wurden bei der Bodennutzungshaupterhebung 1998 nur die Hauptnutzungs- und Kulturarten total erfragt. Demgegenüber liegt der Aufteilung des Ackerlandes in Pflanzenarten und -gruppen das hochgerechnete und an die total erfaßte Position Ackerland angeglichenes Ergebnis einer Stichprobe zugrunde.

Erfaßt werden bei der Bodennutzungshaupterhebung nach dem o. a. Gesetz alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder ab 1 ha Waldfläche und Flächen von mindestens einem Hektar, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Darüber hinaus werden Betriebe mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche einschl. der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche erfaßt, wenn deren natürliche Erzeugungseinheiten dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen. Zum Erfassungsbereich gehören außerdem noch solche Flächen, auf denen Reben, Heil- und Gewürzpflanzen, Obst, Gemüse, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnisse für den Verkauf angebaut werden.

Die ermittelten Ergebnisse sind mit den ab 1979 veröffentlichten voll vergleichbar, weil sie sich auf denselben Erfassungsbereich beziehen; dagegen ist mit den Ergebnissen vor 1979 nur ein eingeschränkter Vergleich möglich.

## Auswertung der Ergebnisse

Wie auch im Vorjahr reduzierte sich 1998 die Betriebsfläche, der zum Erfassungsbereich gehörenden landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe, um 0,4 % auf 2 344 127 ha. Davon entfielen 1 546 304 ha (66,0 %) auf die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), die sich gegenüber dem Vorjahr um 0,5 % verringerte. Als zweitwichtigste Nutzungsart nahmen Waldflächen, Forsten und Holzungen aufgrund einer geringfügigen Flächenausdehnung (+89 ha) mit 730 968 ha wie 1997 einen Anteil von 31,1 % an der gesamten Betriebsfläche ein.

1998 wurden von der LF insgesamt 1 088 029 ha als Ackerland bewirtschaftet (70,4 %). Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang der Anbaufläche von 0,4 %. Das Dauergrünland wurde um 0,9 % reduziert, machte aber mit 444 736 ha (28,8 %) den zweitgrößten Anteil an der LF aus. Des Weiteren ent-

fielen 4 613 ha auf Baumschulen, 3 606 ha auf Obstanlagen, 3 124 ha auf Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen, 2 176 ha auf Haus- und Nutzgärten sowie 21 ha auf Rebland.

Die landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe bestellten 1998 insgesamt 688 286 ha (63,3 %) des Ackerlandes mit Getreide (einschl. Körnermais). Im Vergleich zum Vorjahr weitete sich die Anbaufläche damit um 0,6 % aus. Den zweitgrößten Anteil am Ackerland nahmen die Futterpflanzen (15,0 %) ein, deren Anbau gegenüber 1997 jedoch um 6,7 % auf 163 181 ha zurückging. Die Fläche des Hackfruchtanbaus nahm gegenüber dem Vorjahr um 0,8 % auf 109 058 ha zu. Ihr Anteil am Ackerland betrug 10,0 %. Der Anbau von Handelsgewächsen erreichte einen Anteil von 4,5 % am Ackerland insgesamt und konnte sich gegenüber 1997 um 11,7 % auf 49 215 ha steigern. Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse wurden auf 23 650 ha angebaut (-0,4 %). Der Ackerlandanteil betrug wie im Vorjahr 2,2 %. Bei Hülsenfrüchten weitete sich die Anbaufläche auf 4 482 ha (+22,8 %) aus und erreichte damit einen Anteil von 0,4 % am Ackerland insgesamt.

Wegen des für den Getreideanbau günstigen Witterungsverlaufs des Winters, d. h. es mußten kaum Wintergetreideflächen mit Sommergetreide eingesetzt werden, waren die Anbauflächen für Sommergetreide durchweg kleiner als im Vorjahr.

Wie in den Jahren zuvor war Weizen auch 1998, bei einer Anbaufläche von 273 624 ha (+3,7 %) und einem Anteil von 39,8 % an der Anbaufläche von Getreide insgesamt die am häufigsten angebaute Getreideart. Winterweizen vergrößerte seine Anbaufläche auf 270 393 ha (+5,5 %) und hatte einen Anteil von 39,3 % an der Getreideanbaufläche. Bei Sommerweizen dagegen reduzierte sich die Anbaufläche aus den o. a. Gründen auf 3 231 ha (-57,8 %) und erreichte nur noch einen Anteil von 0,5 % an der Gesamtanbaufläche.

Die Anbaufläche der Gerste wurde gegenüber dem Vorjahr um 0,5 % auf 199 003 ha verringert. Der Anteil an der Gesamtgetreideanbaufläche betrug 28,9 % (1997: 29,2 %). Bei der Wintergerste stieg die Anbaufläche um 4,5 % auf 178 527 ha, die Anbaufläche für Sommergerste sank dagegen um 29,8 % auf 20 476 ha.

Nachdem die Anbaufläche von Triticale 1997 erstmals seit etlichen Jahren zurückging wurde sie in diesem Jahr wieder ausgeweitet und zwar um 18,5 % auf 67 036 ha.

Die Anbaufläche für Roggen erhöhte sich 1998 um 3,7 % auf 273 624 ha und erreichte damit einen Anteil von 5,7 % an der Getreideanbaufläche insgesamt. Hafer kam auf 24 682 ha (-18,5 %) zum Anbau

<b>Betriebsfläche nach Hauptnutzungsarten</b>				
Nutzungsart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Betriebsfläche insgesamt</b>	<b>2 344 127</b>	<b>100</b>	<b>-8 294</b>	<b>-0,4</b>
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 546 304	66,0	-7 793	-0,5
Nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche	7 369	0,3	- 157	-2,1
Öd- und Unland	8 519	0,4	- 41	-0,5
Unkultivierte Moorflächen	1 895	0,1	- 21	-1,1
Waldflächen, Forsten, Holzungen	730 968	31,1	+ 89	+0
Gewässer	6 840	0,3	+ 26	+0,4
Gebäude und Hofflächen, Wege, Parkanlagen, Ziergärten, Rasenflächen und Campingplätze	42 232	1,8	- 397	-0,9

<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungsarten</b>				
Nutzungsart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt</b>	<b>1 546 304</b>	<b>100</b>	<b>-7 793</b>	<b>- 0,5</b>
davon				
Ackerland	1 088 029	70,4	-3 833	- 0,4
Gartenland (Haus- und Nutzgärten)	2 176	0,1	- 62	- 2,8
Obstanlagen	3 606	0,2	+ 61	+ 1,7
Baumschulen	4 613	0,3	+ 26	+ 0,6
Dauergrünland	444 736	28,8	-4 001	- 0,9
davon				
Wiesen	70 474	4,6	- 736	- 1,0
Mähweiden	287 026	18,6	-1 512	- 0,5
Weiden ohne Hutungen	78 821	5,1	-1 863	- 2,3
Hutungen, Streuwiesen	8 415	0,5	+ 110	+ 1,3
Rebland	21	0	+ 3	+17,6
Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen	3 124	0,2	+ 13	+ 0,4

<b>Anbau auf dem Ackerland nach Fruchtarten</b>				
Fruchtart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Fruchtarten insgesamt</b>	<b>1 088 029</b>	<b>100</b>	<b>- 3 833</b>	<b>- 0,4</b>
davon				
Getreide (einschl. Körnermais)	688 286	63,3	+ 4 090	+ 0,6
Hackfrüchte	109 058	10,0	+ 867	+ 0,8
Futterpflanzen	163 181	15,0	-11 772	- 6,7
Hülsenfrüchte	4 482	0,4	+ 833	+22,8
Handelsgewächse	49 215	4,5	+ 5 149	+11,7
Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	23 650	2,2	- 95	- 0,4
Schwarzbrache und stillgelegte Flächen für die eine Stilllegungsprämie gezahlt wird <sup>1)</sup>	50 158	4,6	- 2 905	- 5,5

1) ohne stillgelegte Flächen auf denen nachwachsende Rohstoffe angebaut wurden, die aufgeforstet wurden und die nicht mehr landwirtschaftlich genutzt wurden

<b>Getreideanbau</b>				
Getreideart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>688 286</b>	<b>100</b>	<b>+ 4 090</b>	<b>+ 0,6</b>
davon				
Brotgetreide	314 905	45,8	+10 849	+ 3,6
davon				
Weizen zusammen	273 624	39,8	+ 9 725	+ 3,7
davon				
Winterweizen	270 393	39,3	+14 154	+ 5,5
Sommerweizen	3 231	0,5	- 4 429	-57,8
Hartweizen (Durum)	-	-	x	x
Roggen	39 258	5,7	+ 1 576	+ 3,7
Wintermenggetreide	2 023	0,3	- 452	+ 4,2
Futter- und Industriegetreide	293 112	42,5	+ 3 754	+ 1,3
davon				
Gerste zusammen	199 003	28,9	- 990	- 0,5
davon				
Wintergerste	178 527	25,9	+ 7 703	+ 4,5
Sommergerste	20 476	3,0	- 8 693	-29,8
Hafer	24 682	3,6	- 5 603	-18,5
Sommermenggetreide	2 390	0,3	- 104	- 4,2
Triticale	67 036	9,7	+10 451	+18,5
Körnermais	30 280	4,4	- 2 341	- 7,2
Corn-Cob-Mix	49 989	7,3	- 8 172	-14,1

und erzielte nur noch einen Anteil von 3,6 % (Vorjahr: 4,4 %) an der Anbaufläche von Getreide insgesamt.

Auf Winter- und Sommermenggetreide entfielen 39 258 ha (+4,2 %) bzw. 2 390 ha (-4,2 %). Der Anteil an der Gesamtanbaufläche von Getreide betrug jeweils 0,3 %.

Die Anbauflächen für Körnermais und Corn-Cob-Mix nahmen gegenüber dem Vorjahr um 7,2 % auf 30 280 ha bzw. um 14,1 % auf 49 989 ha ab (Anteil: 4,4 % bzw. 7,3 %).

Die Anbaufläche von Kartoffeln vergrößerte sich gegenüber dem Vorjahr um 3,2 % auf 28 877 ha und erreichte einen Anteil von 26,5 % an der gesamten Hackfruchtfläche. Auf Frühkartoffeln entfielen davon 3 224 ha (-22,3 %) und auf mittelfrühe und Spätkartoffeln 25 653 ha (+7,6 %). 10 751 ha der mittelfrühen und späten Sorten wurden als Industriekartoffeln angebaut. Von der gesamten Kartoffelanbaufläche lagen 72,7 % im Bereich der Landwirtschaftskammer Rheinland. Zuckerrüben kamen auf 76 913 ha (+0,2 %) zum Anbau. Bei den Runkelrüben nahm die Anbaufläche, dem Trend der letzten Jahre folgend, auch 1998 weiter ab und verzeichnete mit 2 619 ha (-6,0 %) einen neuen Tiefstand.

<b>Hackfruchtanbau</b>				
Hackfruchtart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Hackfrüchte insgesamt</b>	<b>109 058</b>	<b>100</b>	<b>+ 867</b>	<b>+ 0,8</b>
davon				
Kartoffeln	28 877	26,5	+ 884	+ 3,2
davon				
Frühkartoffeln	3 224	3,0	- 924	-22,3
Mittelfrühe- und Spätkartoffeln	25 653	23,5	+1 808	+ 7,6
darunter Industriekartoffeln	10 751	9,9	+1 591	+17,4
Zuckerrüben	76 913	70,5	+ 163	+ 0,2
Runkelrüben	2 619	2,4	- 167	- 6,0
alle anderen Hackfrüchte	648	0,6	- 13	- 2,0

<b>Anbau von Handelsgewächsen</b>				
Handelsgewächsart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Handelsgewächse insgesamt</b>	<b>49 215</b>	<b>100</b>	<b>+5 149</b>	<b>+ 11,7</b>
davon				
Ölfrüchte	46 082	93,7	+4 991	+ 12,1
davon				
Winterraps	44 790	91,0	+4 734	+ 11,8
Sommerraps und Rübsen	729	1,5	+ 34	+ 4,8
Flachs	10	0	- 37	- 78,5
Körner Sonnenblumen	231	0,5	+ 164	+243,2
andere Ölfrüchte	322	0,7	+ 96	+ 42,5
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	2 857	5,8	+ 91	+ 3,3
Heil- und Gewürzpflanzen	214	0,4	+ 57	+ 36,1
alle anderen Handelsgewächse	62	0,1	+ 10	+ 20,4

<b>Anbau von Hülsenfrüchten</b>				
Hülsenfruchtart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Hülsenfrüchte insgesamt</b>	<b>4 482</b>	<b>100</b>	<b>+833</b>	<b>+22,8</b>
davon				
Futtererbsen	2 190	48,9	+833	+61,4
Ackerbohnen	2 114	47,2	+123	+ 6,2
alle anderen Hülsenfrüchte	177	3,9	-123	-41,0

<b>Feldfutteranbau</b>				
Feldfutterart	1998		Veränderung 1998 gegenüber 1997	
	ha	%	ha	%
<b>Futterpflanzen insgesamt</b>	<b>163 181</b>	<b>100</b>	<b>-11 772</b>	<b>- 6,7</b>
davon				
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	2 280	1,4	- 220	- 8,8
Luzerne	825	0,5	+ 84	+11,3
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	21 556	13,2	- 686	- 3,1
Silomais	136 625	83,7	-10 480	- 7,1
alle anderen Futterpflanzen	1 896	1,2	- 470	-19,9

Handelsgewächse wurden 1998 auf einer Fläche von 49 215 ha (+11,7 %) angebaut. Mit 44 790 ha (+11,8 %) nahm Winterraps 91,0 % der Handelsgewächsfläche ein. Der Anbau von Sommerraps und Rübsen weitete sich um 4,8 % auf 729 ha aus. Den größten Anteil an der gesamten Handelsgewächsfläche stellten wie im Vorjahr die Ölfrüchte (93,7 %).

Die Anbaufläche von Hülsenfrüchten erhöhte sich um 22,8 % auf 4 482 ha. Dabei dehnte sich die Anbaufläche von Futtererbsen um 61,4 % auf 2 190 ha aus und erreichte einen Anteil von 48,9 % an der gesamten Hülsenfruchtanbaufläche. Ackerbohnen kamen auf 2 114 ha (+6,2 %) zum Anbau und erzielten einen Anteil von 47,2 % an der Gesamtanbaufläche von Hülsenfrüchten.

Silomais hatte mit 83,7 % den größten Anteil am Feldfutteranbau. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich die Silomaisfläche um 7,1 % auf 136 625 ha. Rechnet man die bereits beim Getreideanbau erwähnte Körnermaisfläche sowie die Fläche für Corn-Cob-Mix (zusammen 80 269 ha) hinzu, ergibt sich, daß in Nordrhein-Westfalen insgesamt auf 14,0 % (Vorjahr: 15,3 %) der LF Mais angebaut wurde. Mit 21 556 ha und einem Anteil von 13,2 % an der Gesamtanbaufläche von Feldfutter verkleinerte sich die Grasanbaufläche auf dem Ackerland um 3,1 % gegenüber dem Vorjahr.

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus dem Runden der Einzelwerte

## Tabellenteil

**1. Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe  
und Forstbetriebe 1960 – 1998 nach Fruchtarten  
ha**

Fruchtart	1960 <sup>1)</sup>	1970 <sup>1)</sup>	1980	1990	1997	1998
<b>Getreide</b>						
Winterweizen	175 555	167 857	210 947	251 738	256 239	270 393
Sommerweizen <sup>2)</sup>	7 905	11 225	10 169	4 067	7 660	3 231
Hartweizen (Durum)	.	.	.	955	-	-
Weizen zusammen	183 460	179 082	221 116	256 760	263 899	273 624
Roggen	271 511	210 559	83 319	52 423	37 682	39 258
Wintermenggetreide	29 399	15 491	7 528	2 672	2 475	2 023
Brotgetreide zusammen	484 370	405 132	311 963	311 855	304 056	314 905
Wintergerste	91 893	156 763	320 179	247 998	170 824	178 527
Sommergerste	27 931	74 829	52 743	26 652	29 169	20 476
Gerste zusammen	119 824	231 592	372 922	274 650	199 993	199 003
Hafer	99 544	103 666	109 869	40 736	30 286	24 682
Sommermenggetreide <sup>3)</sup>	66 557	57 692	12 109	3 181	2 494	2 390
Triticale	.	.	.	21 749	56 585	67 036
Futtergetreide zusammen	285 925	392 950	494 900	340 316	289 358	293 112
Brot- und Futtergetreide zusammen	770 295	798 082	806 863	652 171	593 413	608 017
Körnermais	260	10 797	25 264	23 245	32 621	30 280
Corn-Cob-Mix	.	.	.	38 635	58 162	49 989
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>770 555</b>	<b>808 879</b>	<b>832 127</b>	<b>714 051</b>	<b>684 196</b>	<b>688 286</b>
<b>Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)</b>						
Futtererbsen	.	.	.	434	1 357	2 190
Ackerbohnen	312	2 356	776	8 052	1 991	2 114
alle anderen Hülsenfrüchte <sup>4)</sup>	2 060	1 065	419	1 552	300	177
<b>Hülsenfrüchte insgesamt</b>	<b>2 372</b>	<b>3 421</b>	<b>1 195</b>	<b>10 039</b>	<b>3 649</b>	<b>4 482</b>
<b>Hackfrüchte</b>						
Frühkartoffeln	11 946	6 184	3 512	2 980	4 148	3 224
Spätkartoffeln	120 695	53 663	18 514	15 376	23 845	25 653
darunter Industriekartoffeln	.	.	.	.	9 160	10 751
Kartoffeln zusammen	132 641	59 847	22 026	18 356	27 993	28 877
Zuckerrüben	66 909	62 480	82 294	79 741	76 750	76 913
Runkelrüben	76 578	47 886	18 142	7 373	2 785	2 619
alle anderen Hackfrüchte	5 485	4 337	1 600	674	662	648
<b>Hackfrüchte insgesamt</b>	<b>281 613</b>	<b>174 550</b>	<b>124 062</b>	<b>106 144</b>	<b>108 191</b>	<b>109 058</b>

1) geänderter Erfassungsbereich – 2) 1960 – 1980 einschl. Durum – 3) 1960 – 1980 einschl. Triticale – 4) 1960 – 1980 einschl. Futtererbsen – 5) 1960 – 1980 einschl. Flachs, andere Ölfrüchte, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Heil- und Gewürzpflanzen – 6) 1990 – 1996 Schwarzbrache, einschl. stillgelegter Flächen, für die eine Stil-

**Noch: 1. Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe  
und Forstbetriebe 1960 – 1998 nach Fruchtarten  
ha**

Fruchtart	1960 <sup>1)</sup>	1970 <sup>1)</sup>	1980	1990	1997	1998
<b>Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse</b>						
Gemüse (ohne Samenanbau), Spargel und Erdbeeren	.	14 539	9 233	12 935	20 514	20 463
davon						
im Wechsel mit landw. Kulturen	.	.	5 838	9 316	14 647	15 744
im Wechsel mit Gartengewächsen	.	.				
im Freiland	.	.	3 151	3 403	5 637	4 559
im Wechsel mit Gartengewächsen unter Glas	.	.	244	216	230	160
Blumen und Zierpflanzen	.	2 549	2 040	2 713	3 144	3 102
davon						
im Freiland	.	.	1 349	1 997	2 367	2 319
unter Glas	.	.	691	715	777	783
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen auch unter Glas	.	992	61	90	87	85
<b>Gemüse u. a. Gartengewächse insgesamt</b>	<b>19 430</b>	<b>18 080</b>	<b>11 334</b>	<b>15 738</b>	<b>23 745</b>	<b>23 650</b>
<b>Handelsgewächse</b>						
Winterraps	3 131	5 476	6 229	51 093	40 056	44 790
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	697	681	533	1 028	695	729
Raps und Rüben zusammen	3 828	6 157	6 762	52 123	40 751	45 519
Flachs	.	.	.	128	47	10
Körnersonnenblumen	.	.	.	150	67	231
Andere Ölfrüchte	.	.	.	48	226	322
Ölfrüchte zusammen	.	.	.	52 449	41 091	46 082
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	.	.	.	1 918	2 767	2 857
Heil- und Gewürzpflanzen	.	.	.	341	157	214
Alle anderen Handelsgewächse <sup>5)</sup>	2 391	1 695	1 225	108	51	62
<b>Handelsgewächse insgesamt</b>	<b>6 219</b>	<b>7 852</b>	<b>7 987</b>	<b>54 817</b>	<b>44 066</b>	<b>49 215</b>
<b>Futterpflanzen</b>						
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	47 741	11 938	2 206	1 260	2 499	2 280
Luzerne	3 163	1 023	446	348	741	825
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	21 024	35 393	11 719	16 523	22 241	21 556
Silomais	2 505	10 001	88 993	149 563	147 105	136 625
alle anderen Futterpflanzen	4 273	979	1 267	1 367	2 366	1 896
<b>Futterpflanzen insgesamt</b>	<b>78 706</b>	<b>59 334</b>	<b>104 631</b>	<b>169 061</b>	<b>174 953</b>	<b>163 181</b>
<b>Sonstige Flächen</b>						
Gründungspflanzen und Schwarzbrache <sup>6)</sup>	3 598	2 796	360	19 453	53 063 <sup>7)</sup>	50 158 <sup>7)</sup>
<b>Ackerland insgesamt</b>	<b>1 162 493</b>	<b>1 074 912</b>	<b>1 081 696</b>	<b>1 089 302</b>	<b>1 091 862</b>	<b>1 088 029</b>

**2. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe  
und Forstbetriebe 1998 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie  
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken**

Hauptnutzungs- und Kulturart	Regierungsbezirke		Nordrhein-Westfalen		
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg	1998	dagegen 1997	Veränderung 1998 gegenüber 1997
	ha				
<b>Betriebsfläche insgesamt</b>	<b>783 335</b>	<b>1 560 792</b>	<b>2 344 127</b>	<b>2 352 421</b>	<b>- 0,4</b>
davon					
landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	530 371	1 015 933	1 546 304	1 554 097	- 0,5
davon					
Ackerland	349 302	738 727	1 088 029	1 091 862	- 0,4
Gartenland (Haus- und Nutzgärten)	599	1 576	2 176	2 238	- 2,8
Obstanlagen	2 903	702	3 606	3 544	+ 1,7
Baumschulen	2 400	2 213	4 613	4 587	+ 0,6
Dauergrünland	174 765	269 971	444 736	448 737	- 0,9
davon					
Wiesen	23 531	46 943	70 474	71 210	- 1,0
Mähweiden	115 439	171 588	287 026	288 539	- 0,5
Weiden ohne Hutungen	32 569	46 252	78 821	80 684	- 2,3
Hutungen, Streuwiesen	3 226	5 188	8 415	8 304	+ 1,3
Rebland	21	-	21	18	+17,6
Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen	380	2 744	3 124	3 111	+ 0,4
Nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche	2 416	4 952	7 369	7 526	- 2,1
Öd- und Unland	3 018	5 501	8 519	8 560	- 0,5
Unkultivierte Moorflächen	91	1 805	1 895	1 916	- 1,1
Waldflächen, Forsten, Holzungen	230 399	500 569	730 968	730 879	+ 0
Gewässer	3 533	3 307	6 840	6 814	+ 0,4
Gebäude- und Hofflächen, Wege, Parkanlagen, Ziergärten, Rasen- flächen und Campingplätze	13 507	28 725	42 232	42 629	- 0,9

### 3. Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998 nach Fruchtarten sowie nach zusammengefaßten Regierungsbezirken

Fruchtart	Regierungsbezirke		Nordrhein-Westfalen		
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg	1998	dagegen 1997	Veränderung 1998 gegenüber 1997
	ha				
<b>Getreide</b>					
Winterweizen	102 846	167 547	270 393	256 239	+ 5,5
Sommerweizen	1 846	1 385	3 231	7 660	-57,8
Hartweizen (Durum)	-	-	-	-	x
Weizen zusammen	104 691	168 933	273 624	263 899	+ 3,7
Roggen	10 476	28 782	39 258	37 682	+ 4,2
Wintermenggetreide	606	1 417	2 023	2 475	-18,3
Brotgetreide zusammen	115 774	199 131	314 905	304 056	+ 3,6
Wintergerste	29 820	148 707	178 527	170 824	+ 4,5
Sommergerste	6 363	14 113	20 476	29 169	-29,8
Gerste zusammen	36 183	162 820	199 003	199 993	- 0,5
Hafer	5 654	19 029	24 682	30 286	-18,5
Sommermenggetreide	601	1 790	2 390	2 494	- 4,2
Triticale	13 270	53 766	67 036	56 585	+18,5
Futtergetreide zusammen	55 707	237 404	293 112	289 358	+ 1,3
Brot- und Futtergetreide zusammen	171 481	436 536	608 017	593 413	+ 2,5
Körnermais	5 577	24 703	30 280	32 621	- 7,2
Corn-Cob-Mix	1 692	48 297	49 989	58 162	-14,1
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>178 750</b>	<b>509 536</b>	<b>688 286</b>	<b>684 196</b>	<b>+ 0,6</b>
<b>Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)</b>					
Futtererbsen	535	1 655	2 190	1 357	+61,4
Ackerbohnen	321	1 794	2 114	1 991	+ 6,2
alle anderen Hülsenfrüchte	59	118	177	300	-41,0
<b>Hülsenfrüchte insgesamt</b>	<b>915</b>	<b>3 567</b>	<b>4 482</b>	<b>3 649</b>	<b>+22,8</b>
<b>Hackfrüchte</b>					
Frühkartoffeln	2 560	664	3 224	4 148	-22,3
Spätkartoffeln	18 425	7 228	25 653	23 845	+ 7,6
darunter Industriekartoffeln	8 592	2 159	10 751	9 160	+17,4
Kartoffeln zusammen	20 985	7 892	28 877	27 993	+ 3,2
Zuckerrüben	65 324	11 589	76 913	76 750	+ 0,2
Runkelrüben	1 583	1 036	2 619	2 785	- 6,0
alle anderen Hackfrüchte	398	250	648	662	- 2,0
<b>Hackfrüchte insgesamt</b>	<b>88 290</b>	<b>20 768</b>	<b>109 058</b>	<b>108 191</b>	<b>+ 0,8</b>

1) ohne stillgelegte Flächen, auf denen nachwachsende Rohstoffe angebaut wurden, die aufgeforstet wurden und die nicht mehr landwirtschaftlich genutzt wurden

**Noch: 3. Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998  
nach Fruchtarten sowie nach zusammengefaßten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Regierungsbezirke		Nordrhein-Westfalen		
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg	1998	dagegen 1997	Veränderung 1998 gegenüber 1997
	ha				
<b>Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse</b>					
Gemüse (ohne Samenanbau), Spargel und Erdbeeren	13 432	7 031	20 463	20 514	- 0,2
davon					
im Wechsel mit landw. Kulturen	10 444	5 299	15 744	14 647	+ 7,5
im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland	2 869	1 690	4 559	5 637	- 19,1
im Wechsel mit Gartengewächsen unter Glas	119	41	160	230	- 30,3
Blumen und Zierpflanzen	2 344	757	3 102	3 144	- 1,3
davon					
im Freiland	1 790	529	2 319	2 367	- 2,0
unter Glas	555	228	783	777	+ 0,7
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen auch unter Glas	69	15	85	87	- 2,6
<b>Gemüse u. a. Gartengewächse insgesamt</b>	<b>15 846</b>	<b>7 804</b>	<b>23 650</b>	<b>23 745</b>	<b>- 0,4</b>
<b>Handelsgewächse</b>					
Winterraps	3 482	41 309	44 790	40 056	+ 11,8
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	87	642	729	695	+ 4,8
Raps und Rübsen zusammen	3 568	41 951	45 519	40 751	+ 11,7
Flachs	-	10	10	47	- 78,5
Körner Sonnenblumen	89	141	231	67	+243,2
Andere Ölfrüchte	106	216	322	226	+ 42,5
Ölfrüchte zusammen	3 764	42 318	46 082	41 090	+ 12,1
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1 791	1 066	2 857	2 767	+ 3,3
Heil- und Gewürzpflanzen	71	143	214	157	+ 36,1
Alle anderen Handelsgewächse	55	7	62	51	+ 20,4
<b>Handelsgewächse insgesamt</b>	<b>5 681</b>	<b>43 534</b>	<b>49 215</b>	<b>44 066</b>	<b>+ 11,7</b>
<b>Futterpflanzen</b>					
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	708	1 571	2 280	2 499	- 8,8
Luzerne	642	183	825	741	+ 11,3
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	9 172	12 384	21 556	22 241	- 3,1
Silomais	38 140	98 485	136 625	147 105	- 7,1
alle anderen Futterpflanzen	1 053	843	1 896	2 366	- 19,9
<b>Futterpflanzen insgesamt</b>	<b>49 715</b>	<b>113 466</b>	<b>163 181</b>	<b>174 953</b>	<b>- 6,7</b>
<b>Sonstige Flächen</b>					
Schwarzbrache und stillgelegte Flächen, für die eine Stilllegungs- prämie gezahlt wird <sup>1)</sup>	10 105	40 053	50 158	53 063	- 5,5
<b>Ackerland insgesamt</b>	<b>349 302</b>	<b>738 727</b>	<b>1 088 029</b>	<b>1 091 862</b>	<b>- 0,4</b>

**4. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe  
und Forstbetriebe 1998 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten  
sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen**

## 4. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998

ha

Gemeinde- kennziffer	Verwaltungsbezirk	Ackerland	Gartenland	Obstanlagen	Baumschulen
		1	2	3	4
	Kreisfreie Städte				
111 000	Düsseldorf	2 831	9	20	38
112 000	Duisburg	2 167	3	1	17
113 000	Essen	2 259	5	2	145
114 000	Krefeld	3 094	4	20	14
116 000	Mönchengladbach	5 757	7	39	10
117 000	Mülheim an der Ruhr	1 049	9	2	8
119 000	Oberhausen	336	0	-	17
120 000	Remscheid	462	6	0	8
122 000	Solingen	630	3	2	23
124 000	Wuppertal	922	14	8	53
	Kreise				
154 000	Kleve	50 376	76	68	361
158 000	Mettmann	10 405	29	41	82
162 000	Neuss	27 992	25	68	93
166 000	Viersen	24 225	34	223	425
170 000	Wesel	33 235	62	124	44
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>165 739</b>	<b>287</b>	<b>619</b>	<b>1 338</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	19 507	61	95	332
	Kreise	146 232	226	524	1 006
	Kreisfreie Städte				
313 000	Aachen	1 965	3	-	0
314 000	Bonn	781	7	86	2
315 000	Köln	7 057	7	9	31
316 000	Leverkusen	829	5	35	3
	Kreise				
354 000	Aachen	8 110	7	26	8
358 000	Düren	45 389	28	81	44
362 000	Erftkreis	33 523	29	136	77
366 000	Euskirchen	26 471	56	42	14
370 000	Heinsberg	33 368	26	29	310
374 000	Oberbergischer Kreis	2 293	58	7	96
378 000	Rhein.-Berg. Kreis	2 094	28	79	22
382 000	Rhein-Stieg-Kreis	21 681	58	1 755	455
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>183 563</b>	<b>312</b>	<b>2 285</b>	<b>1 063</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	10 633	22	130	36
	Kreise	172 930	291	2 155	1 026
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>349 302</b>	<b>599</b>	<b>2 903</b>	<b>2 400</b>

## nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen

ha

Dauergrünland					Gemeinde- kennziffer
Wiesen	Mähweiden	Weiden	Hutungen, Streuweiden	zusammen (Sp. 5 - 8)	
5	6	7	8	9	
147	295	459	14	916	111 000
133	573	185	254	1 146	112 000
135	353	314	63	865	113 000
154	308	61	11	533	114 000
133	358	216	8	714	116 000
305	257	91	57	710	117 000
86	104	40	1	231	119 000
195	605	219	9	1 028	120 000
192	523	166	15	895	122 000
387	1 168	329	65	1 949	124 000
2 982	13 910	7 109	159	24 160	154 000
894	1 996	847	73	3 810	158 000
627	830	615	147	2 219	162 000
834	1 723	1 906	85	4 548	166 000
1 911	14 226	3 137	193	19 466	170 000
<b>9 116</b>	<b>37 229</b>	<b>15 693</b>	<b>1 154</b>	<b>63 192</b>	<b>100 000</b>
1 868	4 544	2 079	497	8 988	
7 248	32 685	13 613	658	54 203	
385	2 825	833	19	4 061	313 000
61	264	290	25	641	314 000
113	301	174	103	692	315 000
123	335	158	2	617	316 000
1 350	6 739	1 379	51	9 519	354 000
895	3 950	1 344	196	6 385	358 000
162	351	351	202	1 067	362 000
3 569	16 401	2 742	597	23 309	366 000
1 244	2 429	1 354	181	5 208	370 000
2 829	21 634	4 032	325	28 820	374 000
1 136	8 114	1 386	130	10 765	378 000
2 550	14 865	2 831	242	20 489	382 000
<b>14 415</b>	<b>78 209</b>	<b>16 877</b>	<b>2 072</b>	<b>111 573</b>	<b>300 000</b>
681	3 725	1 456	149	6 011	
13 734	74 484	15 421	1 924	105 563	
<b>23 531</b>	<b>115 439</b>	<b>32 569</b>	<b>3 226</b>	<b>174 765</b>	

## Noch: 4. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998

ha

Gemeinde- kennziffer	Verwaltungsbezirk	Rebland	Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachts- baumkulturen	Landwirtschaft- lich genutzte Fläche zusammen (Sp. 1-4, 9-11)	Nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Fläche
		10	11	12	13
	Kreisfreie Städte				
111 000	Düsseldorf	–	1	3 816	25
112 000	Duisburg	–	0	3 334	0
113 000	Essen	–	2	3 279	15
114 000	Krefeld	–	1	3 666	14
116 000	Mönchengladbach	–	2	6 528	1
117 000	Mülheim an der Ruhr	–	–	1 778	1
119 000	Oberhausen	–	1	585	1
120 000	Remscheid	–	4	1 508	59
122 000	Solingen	–	1	1 554	17
124 000	Wuppertal	–	–	2 946	53
	Kreise				
154 000	Kleve	–	9	75 050	162
158 000	Mettmann	–	4	14 371	140
162 000	Neuss	–	33	30 430	134
166 000	Viersen	–	13	29 467	112
170 000	Wesel	–	7	52 938	312
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>–</b>	<b>77</b>	<b>231 251</b>	<b>1 047</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	–	11	28 994	187
	Kreise	–	66	202 257	860
	Kreisfreie Städte				
313 000	Aachen	–	–	6 030	4
314 000	Bonn	–	23	1 540	6
315 000	Köln	–	–	7 796	58
316 000	Leverkusen	–	1	1 489	5
	Kreise				
354 000	Aachen	–	4	17 675	126
358 000	Düren	–	32	51 959	84
362 000	Erftkreis	–	5	34 838	79
366 000	Euskirchen	–	3	49 896	161
370 000	Heinsberg	–	21	38 963	239
374 000	Oberbergischer Kreis	–	21	31 294	144
378 000	Rhein.-Berg. Kreis	–	85	13 073	76
382 000	Rhein-Stieg-Kreis	21	108	44 567	388
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>21</b>	<b>303</b>	<b>299 120</b>	<b>1 370</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	–	24	16 855	73
	Kreise	21	279	282 265	1 297
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>21</b>	<b>380</b>	<b>530 371</b>	<b>2 416</b>

## nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen

ha

Öd- und Unland	Unkultivierte Moorflächen	Waldflächen, Forsten, Holzungen	Gewässer	Gebäude, Hofflächen, Wege und Parkanlagen	Betriebsfläche insgesamt (Sp. 12-18)	Gemeindekennziffer
14	15	16	17	18	19	
67	0	12 281	39	98	16 325	111 000
1	-	1 555	274	35	5 198	112 000
30	0	7 687	70	160	11 241	113 000
11	-	896	2	127	4 716	114 000
20	-	1 561	3	90	8 203	116 000
31	-	1 282	2	90	3 185	117 000
2	-	476	0	17	1 082	119 000
17	-	2 296	5	96	3 982	120 000
8	1	1 494	1	31	3 105	122 000
43	0	4 604	186	417	8 250	124 000
230	12	11 919	177	1 607	89 157	154 000
189	12	3 947	123	749	19 532	158 000
45	1	2 925	38	404	33 978	162 000
151	8	4 789	248	704	35 479	166 000
296	8	12 295	280	1 315	67 443	170 000
<b>1 140</b>	<b>42</b>	<b>70 007</b>	<b>1 450</b>	<b>5 940</b>	<b>310 877</b>	<b>100 000</b>
230	2	34 132	583	1 161	65 288	
910	41	35 875	867	4 779	245 589	
74	1	2 843	5	88	9 046	313 000
37	-	11 447	457	1 732	15 219	314 000
25	-	4 115	25	97	12 116	315 000
12	2	757	3	38	2 306	316 000
196	1	9 093	90	203	27 384	354 000
93	0	25 405	107	805	78 453	358 000
307	1	3 033	262	420	38 939	362 000
599	17	34 201	90	1 348	86 311	366 000
53	5	2 896	101	686	42 942	370 000
223	10	22 179	543	982	55 377	374 000
40	8	12 487	23	183	25 890	378 000
220	4	31 935	377	985	78 477	382 000
<b>1 879</b>	<b>48</b>	<b>160 392</b>	<b>2 083</b>	<b>7 567</b>	<b>472 458</b>	<b>300 000</b>
148	3	19 163	490	1 956	38 687	
1 731	46	141 229	1 593	5 611	433 771	
<b>3 018</b>	<b>91</b>	<b>230 399</b>	<b>3 533</b>	<b>13 507</b>	<b>783 335</b>	

## Noch: 4. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998

ha

Gemeinde- kennziffer	Verwaltungsbezirk	Ackerland	Gartenland	Obstanlagen	Baumschulen
		1	2	3	4
512 000	Kreisfreie Städte Bottrop	2 157	0	12	5
513 000	Gelsenkirchen	620	1	0	17
515 000	Münster	11 558	20	12	239
	Kreise				
554 000	Borken	68 434	93	20	221
558 000	Coesfeld	61 699	92	20	169
562 000	Recklinghausen	20 739	39	13	148
566 000	Steinfurt	86 019	177	42	113
570 000	Warendorf	76 336	102	46	46
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>327 561</b>	<b>524</b>	<b>165</b>	<b>958</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	14 334	21	24	261
	Kreise	313 227	503	141	698
711 000	Kreisfreie Stadt Bielefeld	5 891	25	4	27
	Kreise				
754 000	Gütersloh	41 090	90	29	164
758 000	Herford	20 572	55	45	30
762 000	Höxter	52 484	76	141	28
766 000	Lippe	47 537	65	104	120
770 000	Minden-Lübbecke	56 462	192	63	28
774 000	Paderborn	48 725	62	35	69
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>272 760</b>	<b>564</b>	<b>420</b>	<b>465</b>
	davon				
	kreisfreie Stadt	5 891	25	4	27
	Kreise	266 869	539	417	438
911 000	Kreisfreie Städte Bochum	1 806	7	2	17
913 000	Dortmund	4 958	9	1	11
914 000	Hagen	791	7	1	5
915 000	Hamm	8 838	13	4	81
916 000	Herne	424	1	0	1
	Kreise				
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	4 345	49	13	24
958 000	Hochsauerlandkreis	16 374	95	20	193
962 000	Märkischer Kreis	9 261	95	21	32
966 000	Olpe	1 777	35	6	210
970 000	Siegen-Wittgenstein	1 695	43	5	18
974 000	Soest	65 447	91	37	171
978 000	Unna	22 690	44	7	26
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>138 406</b>	<b>488</b>	<b>117</b>	<b>789</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	16 817	37	9	115
	Kreise	121 589	451	108	674
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>738 727</b>	<b>1 576</b>	<b>702</b>	<b>2 213</b>
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 088 029</b>	<b>2 176</b>	<b>3 606</b>	<b>4 613</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	67 182	166	261	771
	Kreise	1 020 847	2 009	3 345	3 842

## nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen

ha

Dauergrünland					Gemeinde- kennziffer
Wiesen	Mähweiden	Weiden	Hutungen, Streuwiesen	zusammen (Sp. 5 - 8)	
5	6	7	8	9	
100	674	58	3	834	512 000
101	133	71	2	305	513 000
665	1 714	329	12	2 719	515 000
3 286	15 290	4 998	139	23 713	554 000
1 356	6 500	3 194	302	11 353	558 000
971	3 833	893	291	5 988	562 000
4 463	15 083	3 165	246	22 957	566 000
2 735	8 286	2 960	133	14 114	570 000
<b>13 676</b>	<b>51 513</b>	<b>15 668</b>	<b>1 127</b>	<b>81 984</b>	<b>500 000</b>
865	2 521	457	16	3 859	
12 811	48 993	15 211	1 110	78 125	
488	881	233	37	1 640	711 000
3 455	10 872	2 219	132	16 678	754 000
763	1 593	483	78	2 917	758 000
2 022	10 115	1 780	582	14 498	762 000
1 546	5 824	1 822	326	9 519	766 000
2 894	9 931	1 261	272	14 357	770 000
1 843	9 970	3 152	431	15 396	774 000
<b>13 012</b>	<b>49 186</b>	<b>10 950</b>	<b>1 859</b>	<b>75 006</b>	<b>700 000</b>
488	881	233	37	1 640	
12 523	48 305	10 716	1 821	73 365	
130	177	67	7	380	911 000
328	364	213	4	910	913 000
244	590	267	15	1 116	914 000
632	1 468	351	18	2 468	915 000
20	28	21	1	69	916 000
2 028	4 658	1 461	154	8 301	954 000
5 490	25 540	4 801	574	36 405	958 000
2 963	11 366	3 306	273	17 909	962 000
2 513	8 418	2 566	212	13 709	966 000
3 350	8 673	2 135	416	14 574	970 000
1 609	7 073	3 347	378	12 406	974 000
949	2 533	1 100	151	4 732	978 000
<b>20 255</b>	<b>70 888</b>	<b>19 635</b>	<b>2 203</b>	<b>112 981</b>	<b>900 000</b>
1 354	2 627	919	45	4 944	
18 902	68 261	18 716	2 158	108 037	
<b>46 943</b>	<b>171 588</b>	<b>46 252</b>	<b>5 188</b>	<b>269 971</b>	
<b>70 474</b>	<b>287 026</b>	<b>78 821</b>	<b>8 415</b>	<b>444 736</b>	
5 256	14 298	5 144	744	25 442	
65 217	272 728	73 677	7 671	419 293	

## Noch: 4. Betriebsfläche der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe 1998

ha

Gemeindekennziffer	Verwaltungsbezirk	Rebland	Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen (Sp. 1-4, 9-11)	Nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Fläche
		10	11	12	13
512 000	Kreisfreie Städte Bottrop	-	-	3 008	4
513 000	Gelsenkirchen	-	-	943	346
515 000	Münster	-	1	14 550	111
554 000	Kreise Borken	-	3	92 484	166
558 000	Coesfeld	-	18	73 352	161
562 000	Recklinghausen	-	5	26 933	112
566 000	Steinfurt	-	59	109 367	343
570 000	Warendorf	-	38	90 681	130
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>-</b>	<b>126</b>	<b>411 318</b>	<b>1 373</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	-	1	18 500	461
	Kreise	-	124	392 818	912
711 000	Kreisfreie Stadt Bielefeld	-	12	7 600	71
754 000	Kreise Gütersloh	-	15	58 065	175
758 000	Herford	-	89	23 707	262
762 000	Höxter	-	9	67 235	141
766 000	Lippe	-	16	57 360	343
770 000	Minden-Lübbecke	-	28	71 131	188
774 000	Paderborn	-	21	64 307	138
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>-</b>	<b>190</b>	<b>349 405</b>	<b>1 318</b>
	davon				
	kreisfreie Stadt	-	12	7 600	71
	Kreise	-	177	341 806	1 247
911 000	Kreisfreie Städte Bochum	-	0	2 212	10
913 000	Dortmund	-	2	5 891	99
914 000	Hagen	-	28	1 949	69
915 000	Hamm	-	4	11 408	14
916 000	Herne	-	-	496	1
954 000	Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis	-	21	12 752	70
958 000	Hochsauerlandkreis	-	1 774	54 860	487
962 000	Märkischer Kreis	-	72	27 390	438
966 000	Olpe	-	464	16 201	295
970 000	Siegen-Wittgenstein	-	15	16 350	641
974 000	Soest	-	47	78 200	105
978 000	Unna	-	2	27 501	32
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>-</b>	<b>2 429</b>	<b>255 210</b>	<b>2 261</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	-	34	21 956	193
	Kreise	-	2 395	233 254	2 068
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>-</b>	<b>2 744</b>	<b>1 015 933</b>	<b>4 952</b>
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>21</b>	<b>3 124</b>	<b>1 546 304</b>	<b>7 369</b>
	davon				
	kreisfreie Städte	-	83	93 905	984
	Kreise	21	3 041	1 452 399	6 384

## nach Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen

ha

Öd- und Unland	Unkultivierte Moorflächen	Waldflächen, Forsten, Holzungen	Gewässer	Gebäude, Hofflächen, Wege und Parkanlagen	Betriebsfläche insgesamt (Sp. 12-18)	Gemeinde- kennziffer
14	15	16	17	18	19	
1	0	111	-	55	3 180	512 000
86	-	1 523	471	54	3 422	513 000
108	9	13 341	83	887	29 088	515 000
184	542	14 682	145	2 457	110 660	554 000
285	9	15 592	279	1 988	91 666	558 000
155	8	7 713	56	731	35 709	562 000
959	1 031	18 173	370	3 089	133 334	566 000
383	5	11 130	256	2 358	104 943	570 000
<b>2 161</b>	<b>1 604</b>	<b>82 265</b>	<b>1 660</b>	<b>11 620</b>	<b>512 001</b>	<b>500 000</b>
195	9	14 975	554	996	35 690	
1 966	1 595	67 291	1 106	10 623	476 311	
184	0	6 827	41	355	15 078	711 000
187	7	10 212	240	2 213	71 100	754 000
127	4	2 122	29	568	26 819	758 000
247	12	39 125	92	914	107 767	762 000
530	5	30 315	475	1 343	90 371	766 000
223	46	10 114	46	2 158	83 907	770 000
157	-	34 283	78	1 456	100 420	774 000
<b>1 656</b>	<b>75</b>	<b>133 000</b>	<b>1 001</b>	<b>9 008</b>	<b>495 462</b>	<b>700 000</b>
184	0	6 827	41	355	15 078	
1 472	75	126 173	960	8 653	480 385	
12	-	1 683	7	85	4 009	911 000
21	0	3 904	25	115	10 055	913 000
26	1	4 033	2	100	6 181	914 000
13	0	736	9	223	12 403	915 000
0	-	175	5	176	853	916 000
83	9	8 228	18	315	21 474	954 000
468	46	100 664	106	1 268	157 899	958 000
263	20	35 740	125	1 191	65 167	962 000
232	26	40 691	68	772	58 284	966 000
276	12	66 029	58	1 690	85 056	970 000
178	10	19 726	190	1 655	100 064	974 000
114	0	3 694	34	510	31 885	978 000
<b>1 684</b>	<b>125</b>	<b>285 303</b>	<b>647</b>	<b>8 098</b>	<b>553 329</b>	<b>900 000</b>
72	2	10 532	48	699	33 500	
1 612	124	274 772	599	7 400	519 828	
<b>5 501</b>	<b>1 805</b>	<b>500 569</b>	<b>3 307</b>	<b>28 725</b>	<b>1 560 792</b>	
<b>8 519</b>	<b>1 895</b>	<b>730 968</b>	<b>6 840</b>	<b>42 232</b>	<b>2 344 127</b>	
828	16	85 628	1 716	5 166	188 243	
7 691	1 880	645 339	5 125	37 066	2 155 884	